



Gemeinde
IETMARSCHEN

goes Beteiligung



Hier investieren die Europäische Union und das Land Niedersachsen im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Kick Off

im Schulzentrum Lohne am 20.04.2024



Vorbereitung und -besprechung



Umgang miteinander für diese Zeit...

- ✓ Jede und jeder ist Willkommen - die, die da sind, sind die Richtigen!
- ✓ Ich-Botschaften für ein gutes Miteinander!
- ✓ Zuhören, andere ausreden lassen, mitdenken & mitreden!
- ✓ Mutig und engagiert sein & Spaß haben!
- ✓ Nichts und niemand ist perfekt - ich auch nicht!
- ✓ Ich behandle alle so, wie ich selbst behandelt werden möchte!
- ✓ Wenn ich eine Pause brauche, teile ich das mit!
- ✓ Ich gehe verantwortungsvoll mit dem was ich sehe und höre um!
- ✓ Ich klauere anderen nicht ihre Lebenszeit - ich spreche kurz und bündig 🗨️
- ✓ Ich nutze den **P**arkplatz für Anregungen, Fragen und Ideen

...los geht's



Schirmherr und Bürgermeister Manfred Wellen eröffnete die Veranstaltung



Das erste Gruppenfoto



Viele strahlende Gesichter... das Projekt kann mit euch nur gut werden!!!
...und denkt an die Unterschriften für die Einverständniserklärung 🐼

Einstieg in die Veranstaltung



Frank (Labatz, IfSK) stellte sich und das Projekt „Wietmarschen goes Beteiligung“ vor.



Nach dem offiziellen Teil waren alle Teilnehmenden eingeladen, die acht verschiedenen Stationen kennenzulernen.

Gemeinsamer Rundgang zu den Ständen



Hier n(k)ennt man sich...

...beim Vornamen und untereinander sind alle per „Du“.

Jede:r bekam eine Minischiefertafel als Namensschild.



Danach konnten sich alle in Kleingruppen zusammenfinden und sich an den acht verschiedenen Ständen informieren, Fragen stellen und ihre Meinung äußern.

Hier, wo ich wohne, ...



Die folgenden Infostände bezogen sich auf diesen Satzanfang.

Stand 1 – Formen der Beteiligung



... mit Gönna (Moderatorin für Kinder- und Jugendbeteiligung)

Stand 1 – Formen der Beteiligung



repräsentative Form:

- Parlament
- Sehr viele Regeln
- KiJuPa → Anträge in RatsVS stellen
- Wahl wäre cool

offene Form:

- Forum
- Regelmäßige Treffen
- Regelmäßig 1 x Monat treffen
- Vorstand wählen

projektbezogene Form:

- Danach passiert nichts mehr
- Schatten am See
- Spielplatz nicht kindgerecht
- Lohner See baufälliger Spielplatz
- Beleuchtung außerhalb von Lohne

Mr. Gong



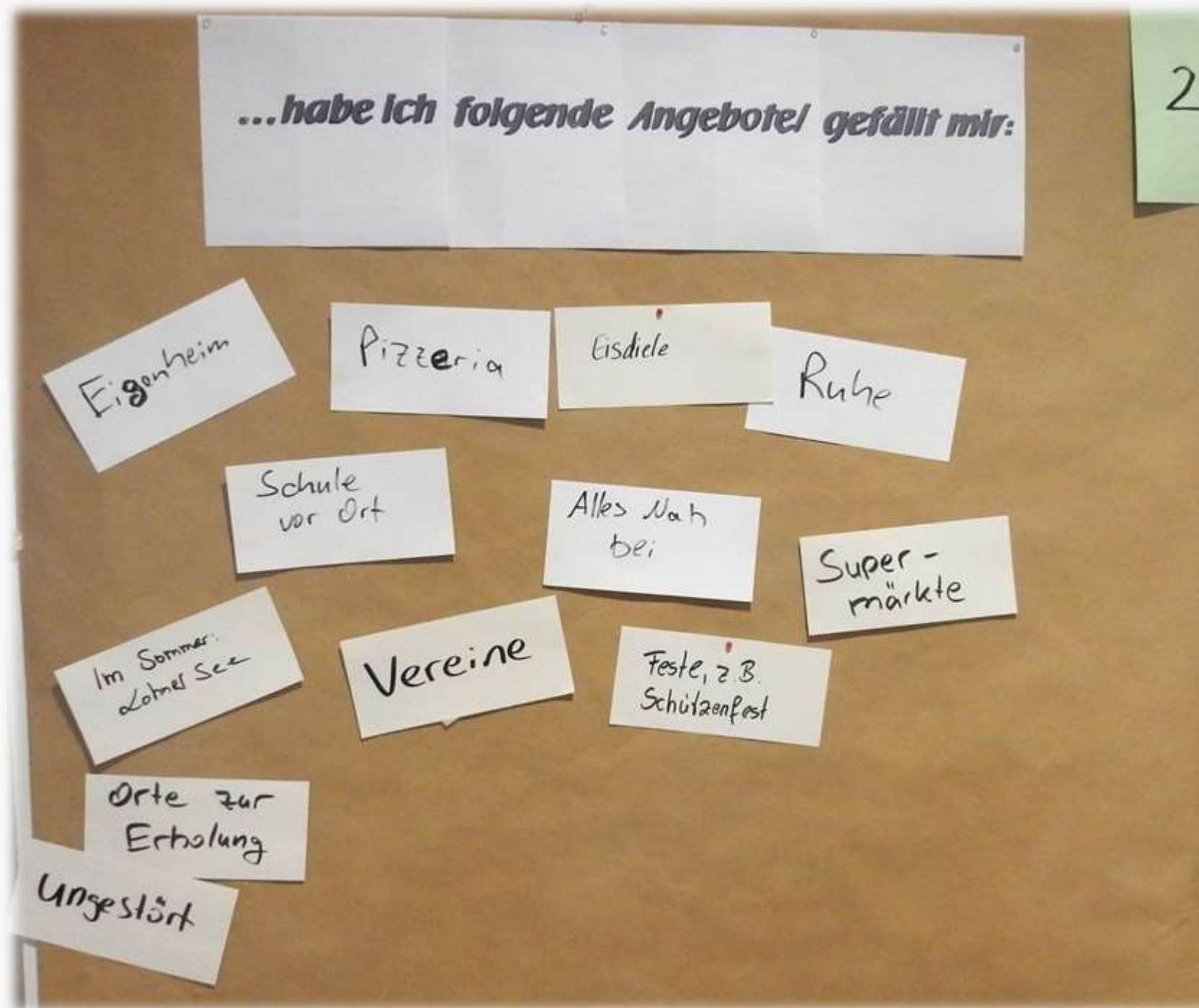
Nach Ablauf von ca. 10 Minuten ertönte der Gong und es wurde im Uhrzeigersinn zum nächsten Stand gewechselt.

Stand 2 – Was gefällt mir - was fehlt mir



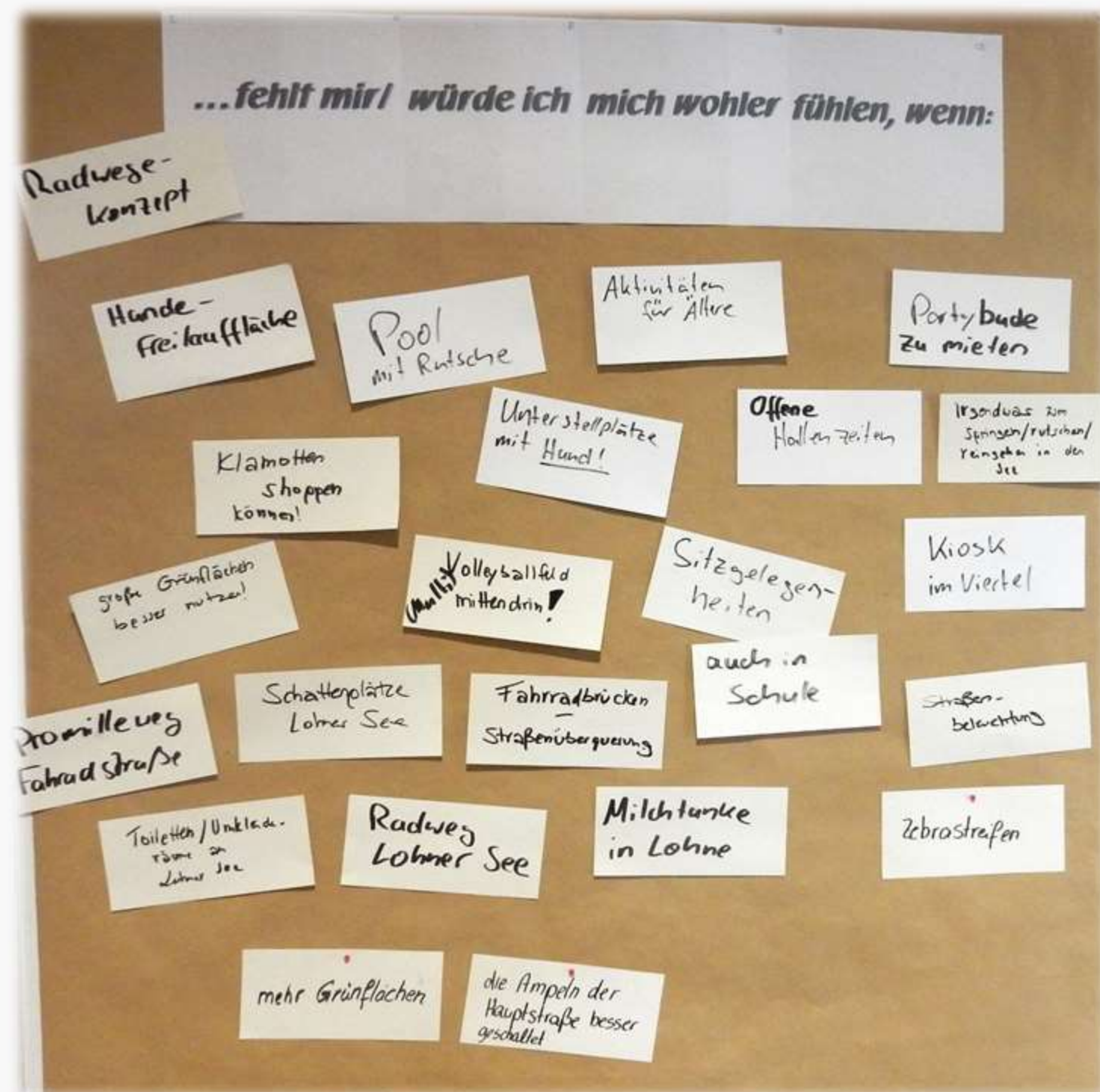
...mit Stephan (Faber, Kreisjugendpflege des Landkreis Grafschaft Bentheim) und Magdalena (Brunns, Jugendpflege der Gemeinde Wietmarschen)

Stand 2 – ...habe ich folgende Angebote/gefällt mir:



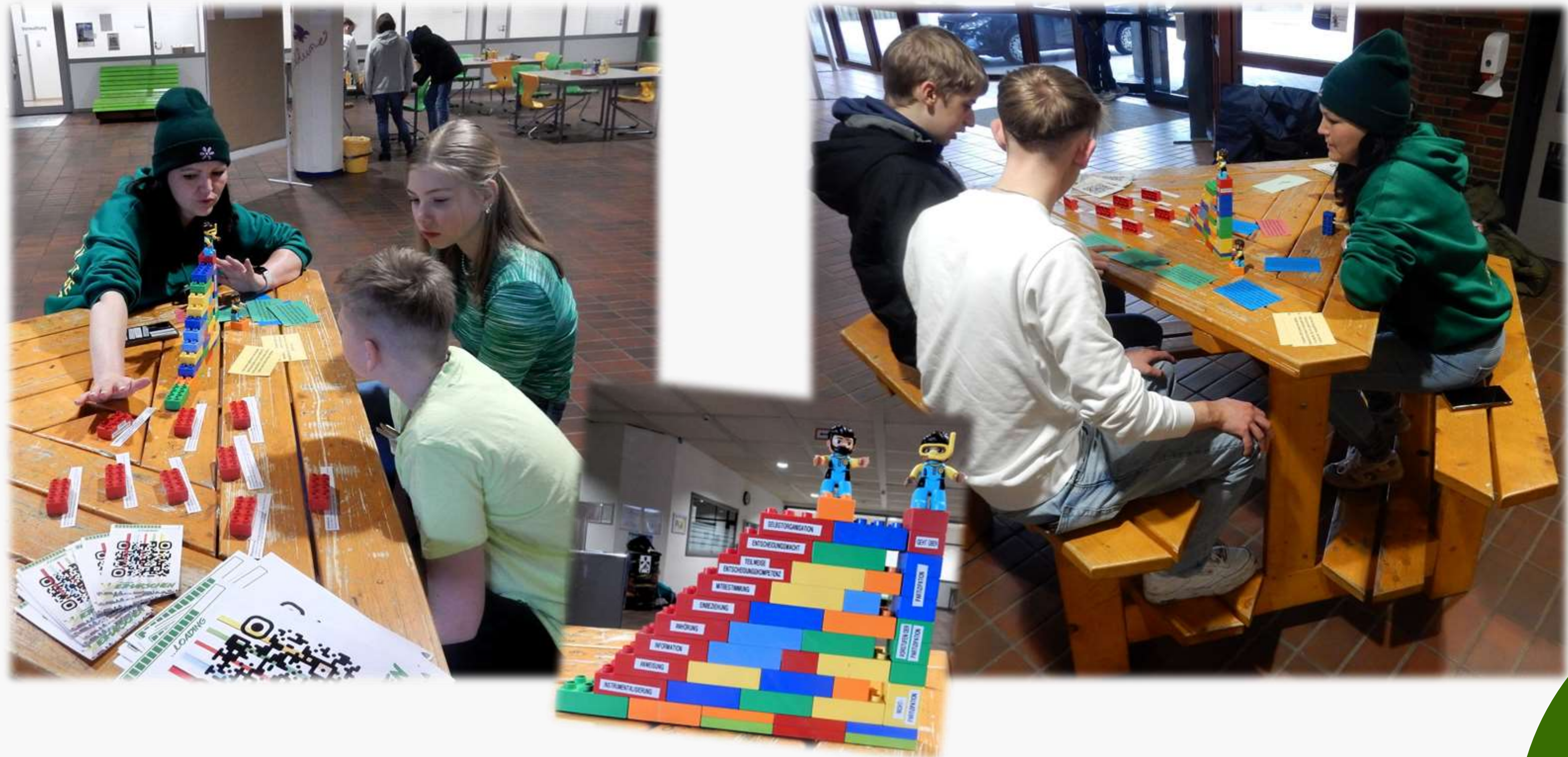
- Eigenheim
- Im Sommer: Lohner See
- Orte zur Erholung
- Ungestört
- Pizzeria
- Schule vor Ort
- Vereine
- Eisdiele
- Alles nah bei
- Feste, z.B. Schützenfest
- Ruhe
- Supermärkte

Stand 2 – ...fehlt mir/ würde ich mich wohler fühlen, wenn:



- Radwegkonzept
- Hunde-Freilauffläche
- Klamotten shoppen können!
- Große Grünflächen besser nutzen!
- Promilleweg Fahrradstraße
- Toiletten / Umkleieräume am Lohner See
- Pool mit Rutsche
- Unterstellplätze mit Hund!
- (Multi-) Volleyballfeld mittendrin
- Schattenplätze Lohner See
- Fahrradbrücken – Straßenüberquerung
- Radweg Lohner See
- Mehr Grünflächen
- Die Ampeln der Hauptstr. Besser geschaltet
- Aktivitäten für Ältere
- Offene Hallenzeiten
- Sitzgelegenheiten
- ...auch in Schule
- Milchtanke in Lohne
- Partybude zu mieten
- Irgendwas zum springen/rutschen/reingehen in den See
- Kiosk im Viertel
- Straßenbeleuchtung
- Zebrastreifen

Stand 3 – Stufen der Beteiligung



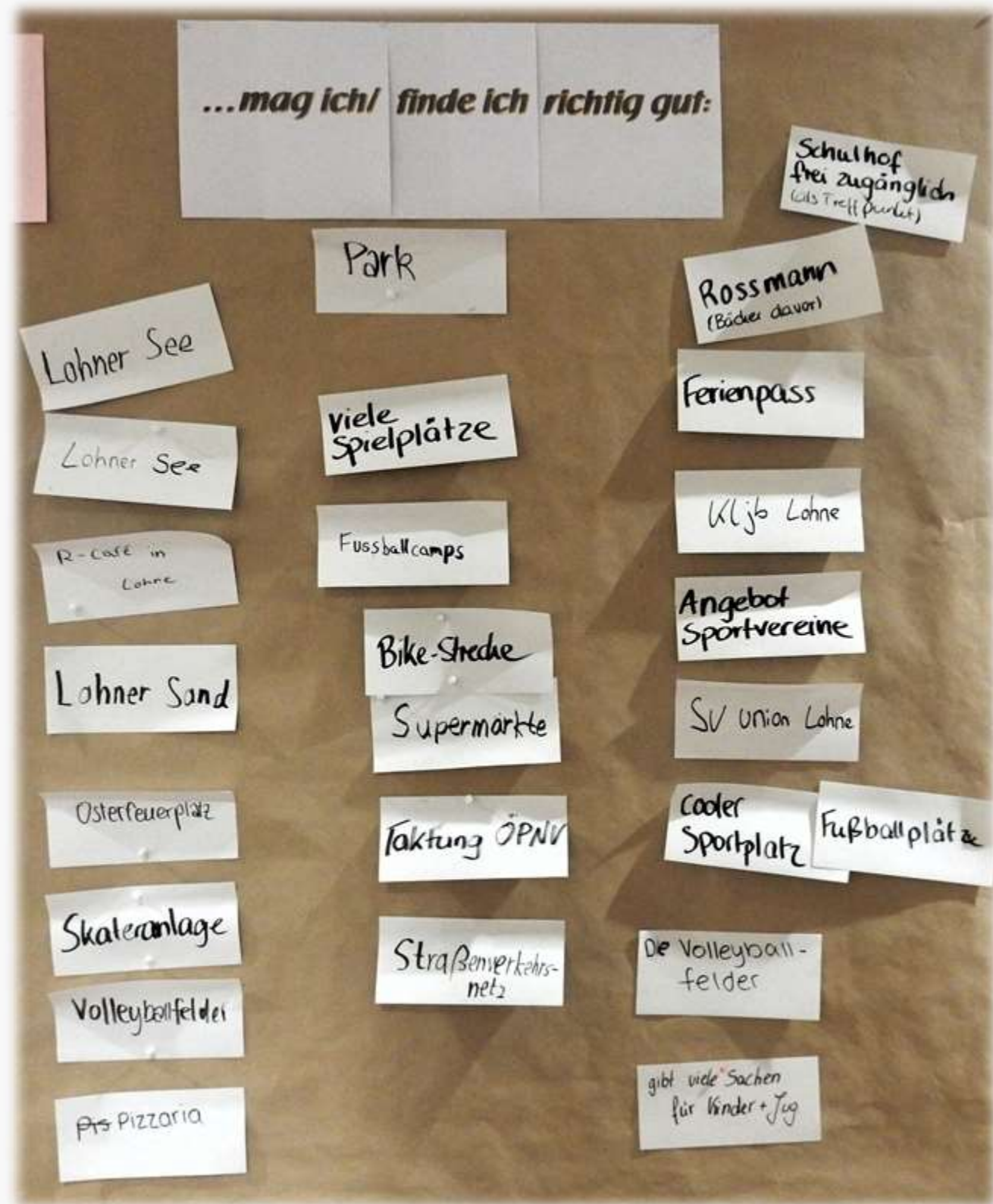
...mit Lene (Moderatorin für Kinder- und Jugendbeteiligung)

Stand 4 – mag ich - nervt mich



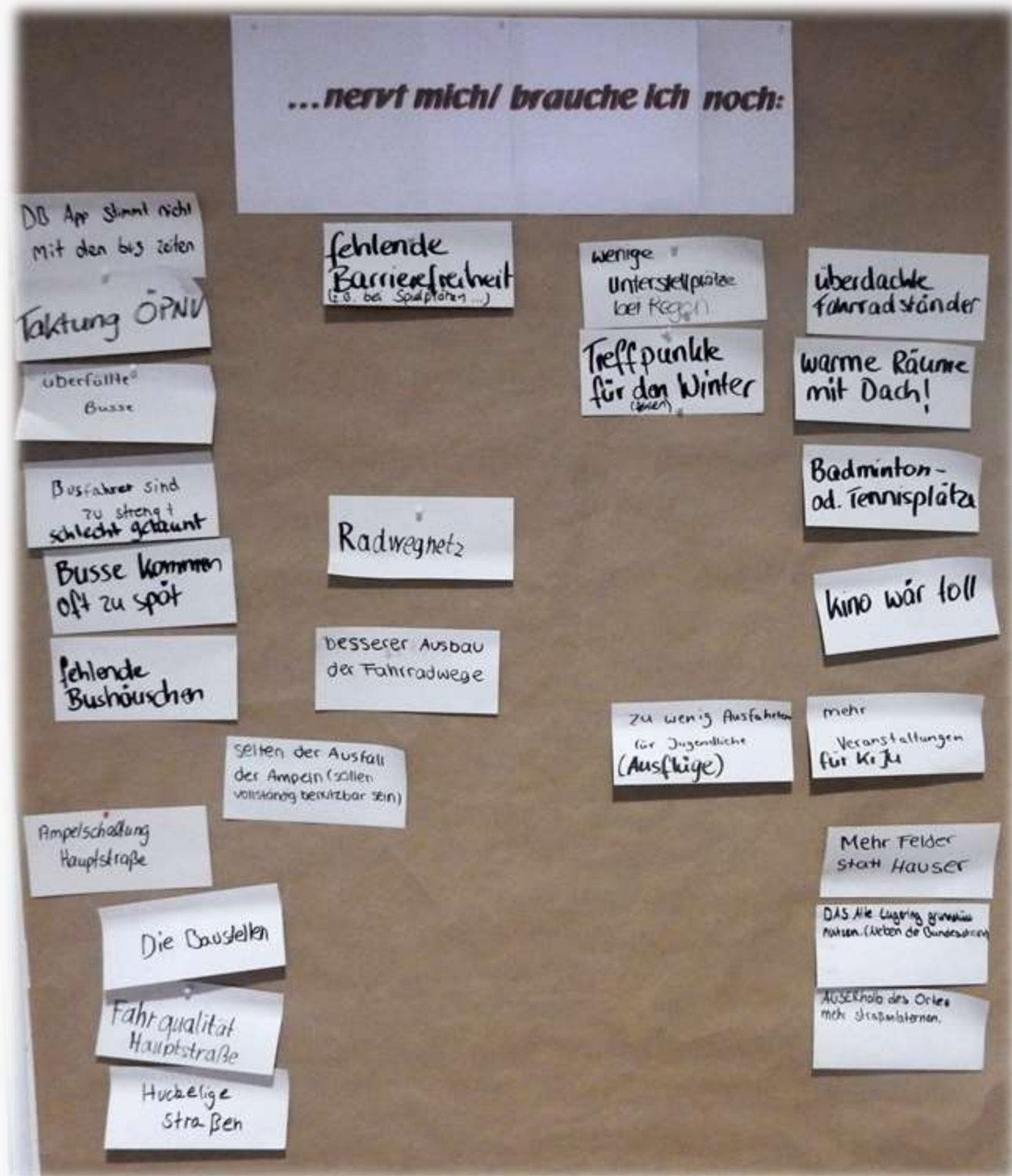
...mit Mignon (Moderatorin für Kinder- und Jugendbeteiligung)

Stand 4 – ...mag ich/finde ich richtig gut:



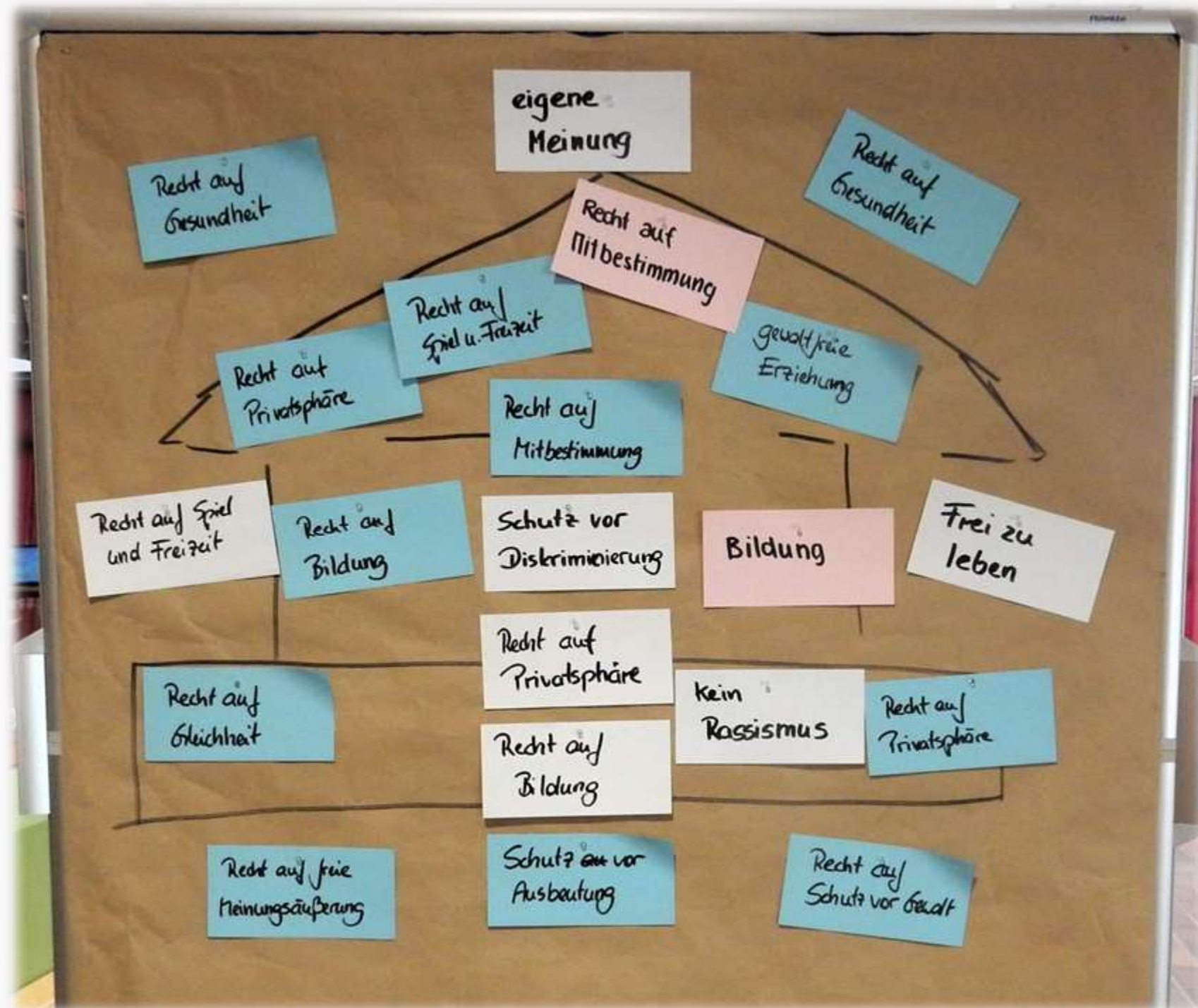
- Lohner See
- Lohner See
- R-Café in Lohne
- Lohner Sand
- Osterfeuerplatz
- Skateranlage
- Volleyballfeld
- Pizzeria
- Park
- Viele Spielplätze
- Fußballcamps
- Bike-Strecke
- Supermärkte
- Taktung ÖPNV
- Straßenverkehrsnetz
- Schulhof frei zugänglich (als Treffpunkt)
- Rossmann (Bäcker davor)
- Ferienpass
- KILJB Lohne
- Angebot Sportvereine
- SV Union Lohne
- Cooler Sportplatz
- Fußballplätze
- Die Volleyballfelder
- Gibt viele Sachen für Kinder und Jugendliche

Stand 4 – ...nervt mich/brauche ich noch:



- DB App stimmt nicht mit den Buszeiten
- Taktung ÖPNV
- Überfüllte Busse
- Busfahrer sind zu streng + schlecht gelaunt
- Busse kommen oft zu spät
- Fehlende Bushäuschen
- Ampelschaltung Hauptstraße
- Die Baustellen
- Fahrqualität Hauptstraße
- Huckelige Straßen
- Fehlende Barrierefreiheit (z.B. bei Spielplätzen ...)
- Radwegnetz
- Besserer Ausbau der Fahrradwege
- Selten der Ausfall der Ampeln (sollen vollständig benutzbar sein)
- Wenige Unterstellplätze bei Regen
- Treffpunkt für den Winter (fehlen)
- Überdachte Fahrradständer
- Warme Räume mit Dach!
- Badminton- oder Tennisplätze
- Kino wär toll
- Mehr Veranstaltungen für KiJu
- Zu wenig Ausfahrten für Jugendliche (Ausflüge)
- Mehr Felder statt Häuser
- Das alte Lugering-Grundstück nutzen (neben der Bundesstraße)
- Außerhalb des Ortes mehr Straßenlaternen

Stand 5 – Kinderrechte



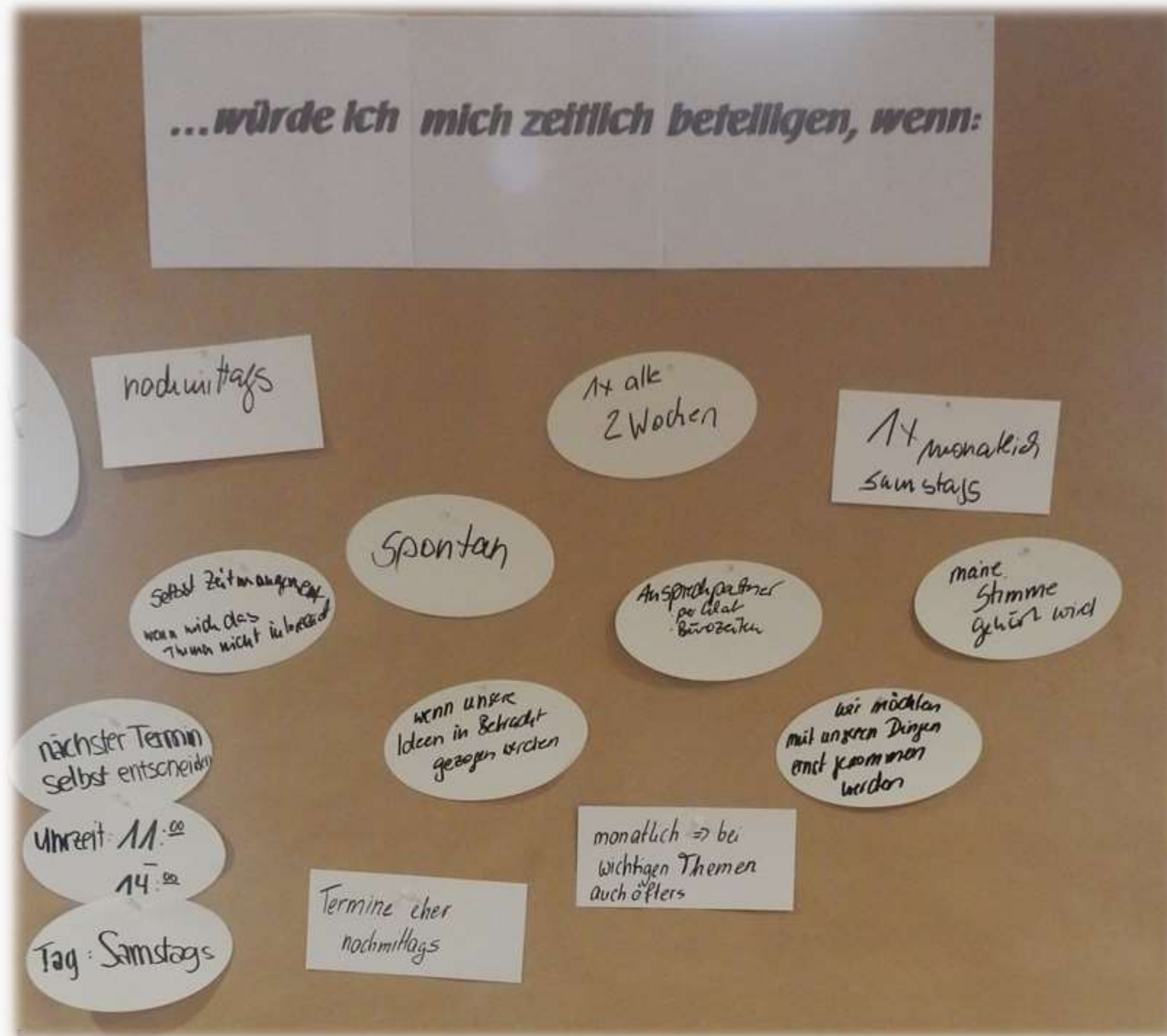
- Eigene Meinung
- Recht auf Gesundheit
- Recht auf Mitbestimmung
- Recht auf Spiel und Freizeit
- Recht auf Privatsphäre
- gewaltfreie Erziehung
- Recht auf Bildung
- Schutz vor Diskriminierung
- Frei zu leben
- Recht auf Gleichheit
- Kein Rassismus
- Recht auf Meinungsäußerung
- Schutz vor Ausbeutung
- Recht auf Schutz vor Gewalt

Stand 6 – ...würde ich mich zeitlich beteiligen, wenn:



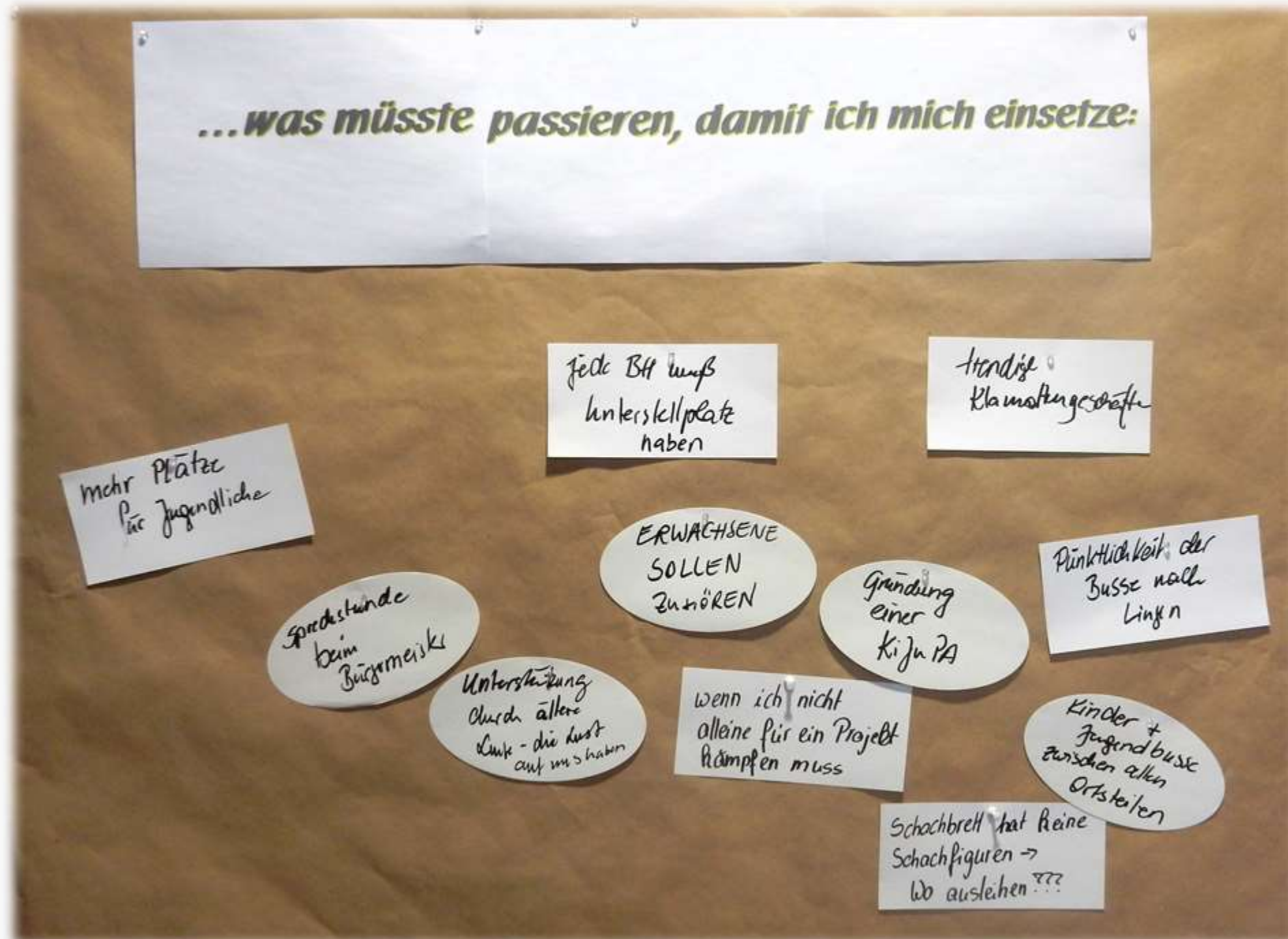
...mit Heike (Terborg, Jugendpflege der Gemeinde Wietmarschen)

Stand 6 – ...würde ich mich zeitlich beteiligen, wenn:



- Nachmittags
- Spontan
- Selbst Zeitmanagement, wenn mich das Thema nicht interessiert
- Nächster Termin – selbst entscheiden
- Uhrzeit: 11.00 – 14.00 Uhr
- Tag: samstags
- 1 x alle 2 Wochen
- Wenn unsere Ideen in Betracht gezogen werden
- Meine Stimme gehört wird
- Wir möchten mit unseren Dingen ernst genommen werden
- Ansprechpartner – per Chat – Bürozeiten
- 1 x monatlich samstags
- Monatlich → bei wichtigen Themen auf öfters
- Termine eher nachmittags

Stand 6 – Was müsste passieren, damit ich mich einsetze:



- Mehr Plätze für Jugendliche
- Sprechstunde beim Bürgermeister
- Unterstützung durch ältere Leute – die Lust auf uns haben
- Jede BH (Bushaltestelle) muss Unterstellplatz haben
- Erwachsene sollen zuhören
- Gründung eines KiJuPa
- Kinder + Jugendbusse zwischen allen Ortsteilen
- Trendige Klamottengeschäfte
- Pünktlichkeit der Busse nach Lingen
- Schachbrett hat keine Schachfiguren → Wo ausleihen???
- Wenn ich nicht alleine für ein Projekt kämpfen muss

Stand 7 – Für was würde ich wie viel Zeit opfern:



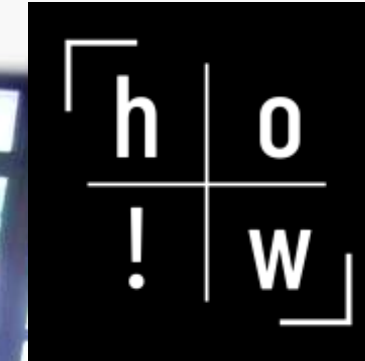
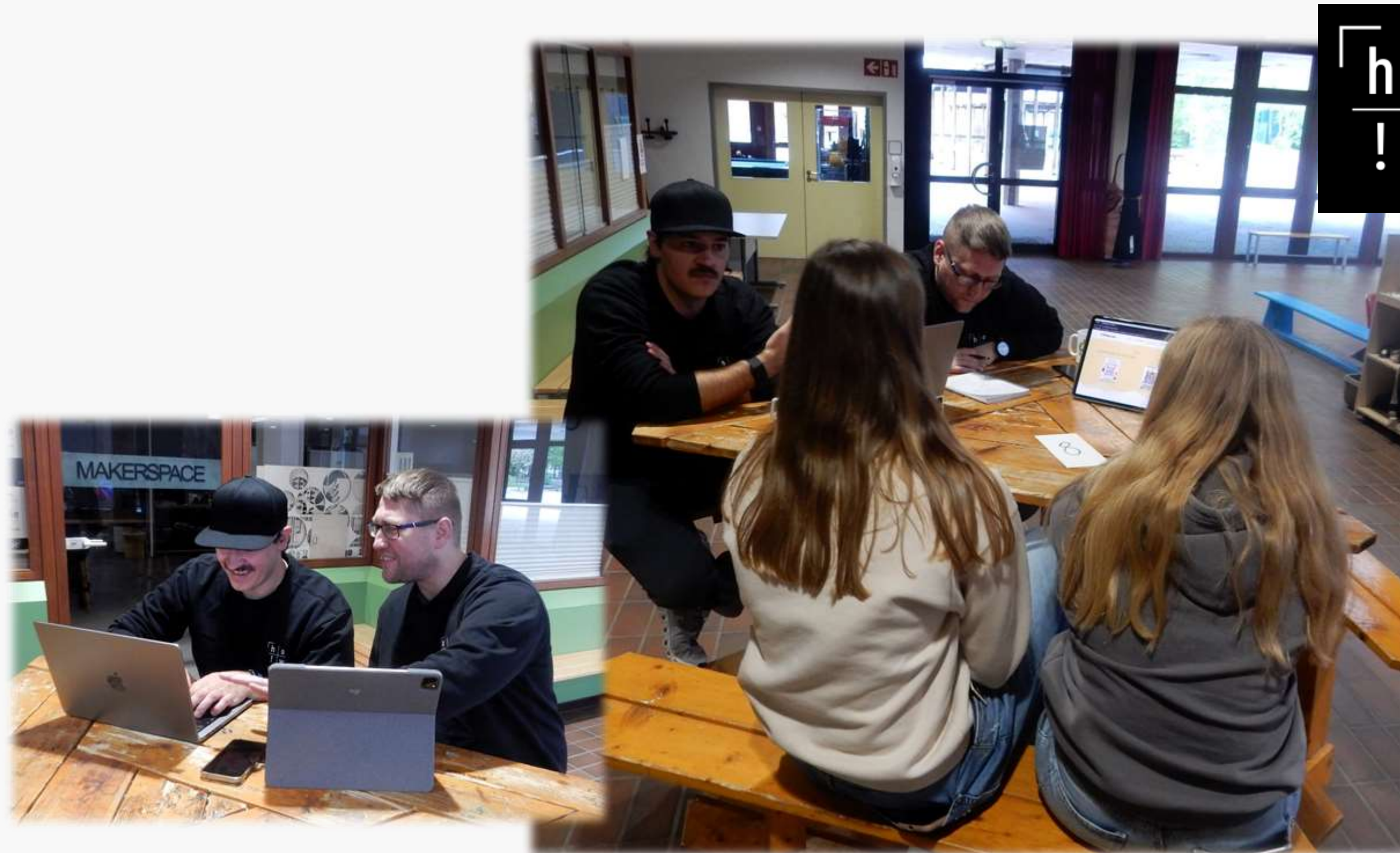
...mit Dirk (Becker, Kreisjugendpflege des Landkreis Graftschaft Bentheim und Moderator für Kinder- und Jugendbeteiligung)

Stand 7 – Für was würde ich wie viel Zeit opfern:



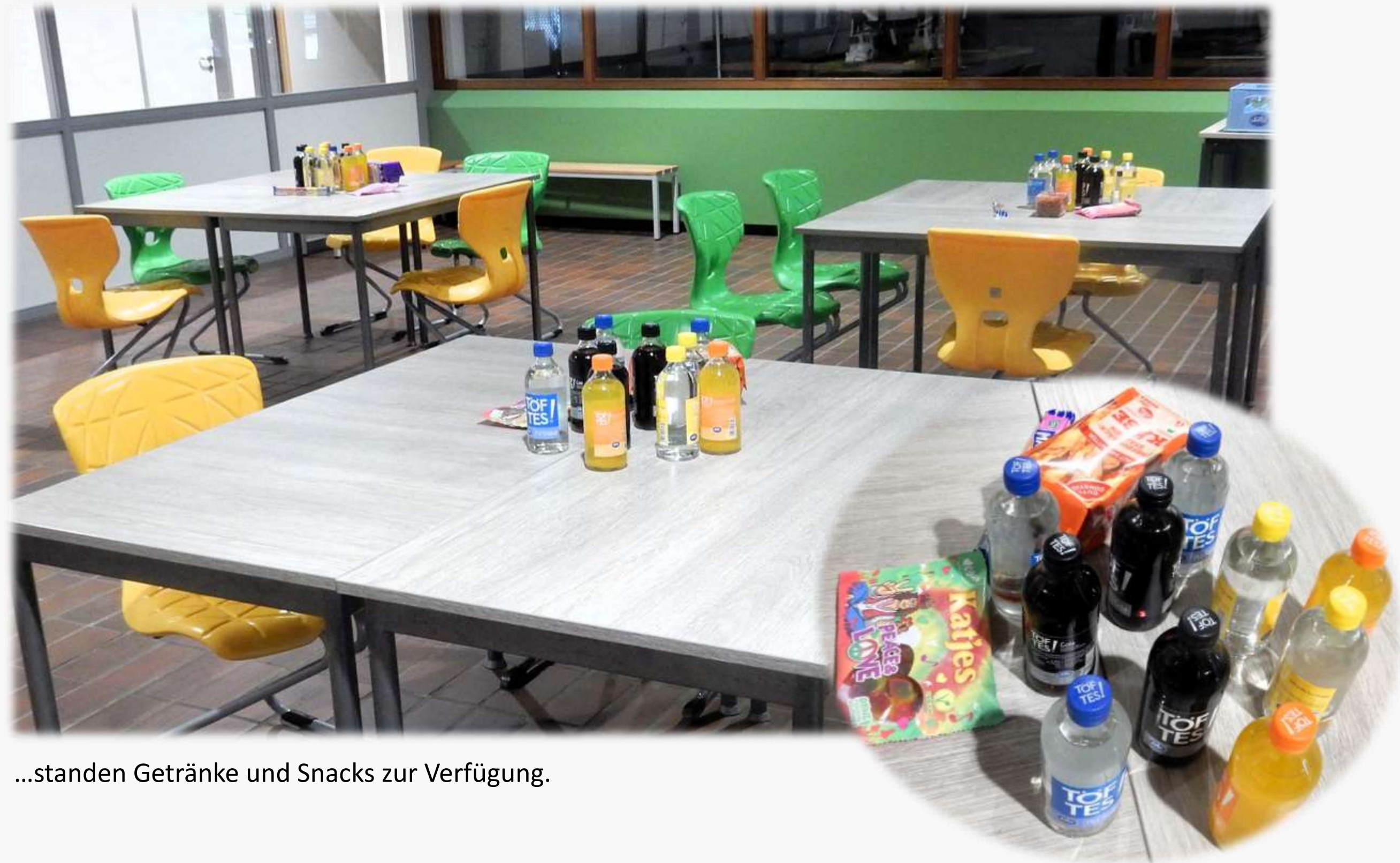
- Mehr Laternen außerhalb der Orte (6 x im Monat)
- Hundespielplatz (5 x im Monat)
- Freie Nutzung der MZ-Halle (5 x im Monat)
- Radweg-Netz Lohne (4 x im Monat)
- Lohne Insektenfreundlich machen (4 x im Monat)
- Klamotten-Shop (4 x im Monat)
- Halbstündige Bustaktung (4 x im Monat)
- Halle am Park → es tropft rein (3 x im Monat nachhaken → noch öfter)
- Freie Nutzung der Tennis-Plätze (3 x im Monat)
- Laternen bei Möbel Lübbering (3 x im Monat)
- Cliquen-Hütte (3 x im Monat)
- Mehr Laternen am Westring (3 x im Monat)
- Linienverbindung Lohne ↔ Südlohne (schlechtes Wetter) (2 x im Monat)
- Unterstellmöglichkeiten bei Regen (2 x im Monat)
- Kiosk in Fichtenfeld (2 x im Monat)
- Hundefreilauffläche (alle 1-2 Monate)
- Neue WCs in der Oberschule (alle 3 Monate)
- Mehr Laternen Am Esch
- Mehr Hundekotbeutel

Stand 8 - Homepage



Sascha Wegner und Dennis Hoffmann, die Homepage-Profis von how performance GmbH

Für die Pause und zwischendurch...



...standen Getränke und Snacks zur Verfügung.

Währenddessen Radio-Interviews



Frank und Magdalena im Interview mit Heiko Alferts von der ems vechte WELLE (www.emsvechtewelle.de)

Abschluss der Veranstaltung

Frank fragte in die Runde, ob alles korrekt wiedergegeben wurde, was beim Abschlussrundgang zusammengefasst wurde.
- Es gab keine Einwände.

Eure Wünsche:

- Es sollte auch etwas passieren
- Wünsche sollen direkt an den Bürgermeister weitergeleitet werden → Es soll dafür ein Mängelmelder eingerichtet werden
- Alle zwölf Teilnehmenden können sich vorstellen, beim nächsten Termin wieder dabei zu sein
- Andere Uhrzeiten – später, z.B. 11.00 - 14.00 Uhr oder 14.00 - 17.00 Uhr
- Der Zeitraum (drei Stunden) waren okay – Zeitraum war genau richtig
- Gleicher Ort (Schulzentrum) für die nächsten Termine
- Snacks, Sweets und Getränke waren okay → es gab den Wunsch nach mehr Auswahl der zuckerfreien Getränke
- Auch wenn ihr mal nicht teilnehmen bzw. anwesend sein könnt, zählt eure Stimme trotzdem



Feedback

- Viele Information
- Formen der Beteiligung, Stand 2 – was gefällt mir/was fehlt mir und Kinderrechte waren interessant
- Insgesamt ist es toll, dass es ein Programm für Beteiligung gibt
- Wenn etwas davon umgesetzt wird, wird es richtig schön
- Schön wäre, wenn wir uns beim nächsten Mal eine Sache auszusuchen, die dann umgesetzt wird

Die Antworten auf die Frage, ob es interessant wäre an einem Bildungsangebot mit Zertifikat teilzunehmen, teilten sich 50/50.

Könnt ihr euch vorstellen, dass in den Sommerferien ein mehrtägiges Angebot zum Thema Beteiligung umgesetzt wird?

- Lieber nur drei Stunden
- Schwierig, da sind wir lieber am See
- Sind wir lieber mit Freunden zusammen
- Im Sommer wird man schneller müde
- Besser in den Herbstferien



So geht's weiter

Am 25. Mai 2024 von 10.00 - 13.00 Uhr findet die nächste Veranstaltung statt

Eure Themen sind:

- Abstimmung über das Zeitfenster für die nächsten Termine
- Mängelmelder und folgende Fragen:
- Welche Formate gibt es?
- Welchen Namen soll das Format haben?
- Wünsche an das Format, vor-während-nach?
- Ein Logo?
- Wiederkehrende Zeiten des Formates?

...was braucht Beteiligung?

Mindestanforderungen für Beteiligungsprojekte

- Freiwilligkeit
- gemeinsame Zielformulierung
- Verbindlichkeit
- weitgehende Eigeninitiative
- kind-/jugendgerechte Methoden
- Begleitung durch Erwachsene
- Transparenz und Überschaubarkeit
- Öffentlichkeit
- Dokumentation und Feed-Back

&



- Neues und Wichtiges unter Bewegungsmelder unter labowe.de oder QR-Code scannen für Beteiligungsprojekte
- Den Zeitungsartikel könnt ihr euch unter <https://www.noz.de/lokales/wietmarschen/artikel/wietmarschen-kinder-und-jugendliche-koennen-fortan-mitbestimmen-46822682> vorlesen lassen
- Und unter <https://www.facebook.com/emsvechtewelle/posts/pfbid02LNu2WmcUn35P5yGbwFwc5Q24gRemFxW2SUVTML5qmwJrjGAQLXVKHr6xGzaTtXuBl> ist der Radiobeitrag der Sendung zu finden ;)



Hier investieren die Europäische Union und das Land Niedersachsen im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

...noch Fragen, dann sehr gerne melden:



**Institut für
Soziale Kompetenz[®]**

Wie bin ich zu erreichen:



Telefon

0511.2103440



Mobil

0177.8636124



Mail

info@labatz.de